

- Essenz:** Liebliche Kinder, um wahren Frieden zu erfahren, löst euch von eurem Körper. Spielt auf dem Harmonium eures Körpers, wann immer ihr möchtet, und löst euch vom ihm, wann immer ihr möchtet.
- Frage:** Was ist das Wunder von Shiv Babas Liebe, dem Ozean der Liebe?
- Antwort:** Shiv Baba, der Ozean der Liebe, unterrichtet euch Kinder mit Liebe und macht euch extrem süß und lieblich, genauso wie Er ist. Das Wunder Seiner Liebe ist, dass ihr anbetungswürdig wie Lakshmi und Narayan werdet. Immer noch laufen die Menschen umher, um einen Blick von ihren Idolen zu erhaschen. Der Vater ist gekommen, um euch Kinder von Menschen in Gottheiten zu verwandeln, von Anbetern in solche, die anbetungswürdig sind.
- Lied:** Du bist der Ozean der Liebe. Wir sind durstig nach einem Tropfen...

Om Shanti. In dieser Zeit habt ihr Kinder das Dritte Auge des Wissens erhalten, d.h. das Auge der Seele hat sich geöffnet. Das nennt man: Trinetri. Es wird auch „die Geschichte des Dritten Auges“ genannt. Tatsächlich gibt es nur den einen Namen „Raja Yoga“, um das Königreich zu erlangen. Yoga mit dem Einen zu haben, der euch ermöglicht, das Königreich zu erhalten, und Yoga mit dem Königreich zu haben, wird als „Manmanabhav“ und „Madhyajibhav“ bezeichnet. Erinnert euch an Mich und an eure ursprüngliche Form. Der Vater hat die Gita nicht in Sanskrit gesprochen. Ihr Kinder wisst, was der Vater erklärt und was in den Schriften geschrieben steht. Der Vater ist ganz bestimmt der Ozean der Liebe und deshalb erinnert man sich an den Allerlieblichsten. Der Vater weiß auch, dass Er kommen muss, um die Kinder konstant glücklich zu machen. Dieser Dada war sehr glücklich. Er hatte keinerlei Sorgen, aber er wusste nicht, welches Glück der Vater geben würde, als Er kam. Ihr seid jetzt erfahren geworden. Der Vater kommt und macht euch konstant glücklich und friedvoll. Es gibt Glück durch Reichtum. Der Vater kommt und gibt euch eine Erbschaft. Wohlhabende Väter geben ihren Kindern eine Erbschaft und machen sie glücklich, aber sie können keinen Frieden geben. Jeder wünscht sich Frieden. Auch die Sannyasis sagen: „Ich wünsche mir Frieden im Geist, denn Geist und Intellekt sind in der Seele.“ Dann fragen sie: „Wie kann es Frieden im Geist geben?“ Baba hat erklärt: Fragt sie, wer die Seele friedlos gemacht hat. Sie sagen, dass die Seele jenseits von Glück und Leid sei, dass sie abhogta sei (jenseits des Einflusses von Erfahrung) und asoshta (jenseits davon, Gedanken zu haben). Sie wissen nicht, dass Geist und Intellekt die Organe der Seele sind. Der Vater erklärt: Maya macht euch friedlos. Die ursprüngliche Religion der Seele ist Frieden. Dies sind die Organe, aber wie lange könnt ihr im Frieden sitzen bleiben? Sannyasis machen Hatha Yoga. Sie kriechen in ein Loch in der Erde. Der Vater ist hier vor euch und gibt euch auf leichte Weise Wissen. Das ist Karma Yoga. Tatsächlich findet ihr auch nachts Frieden. Achcha, es liegt in meinen eigenen Händen, ob ich diese Organe benutze oder nicht. Ich spiele nicht auf diesem Instrument. Betrachtet euch selbst als losgelöst. Es ist nicht einmal nötig, eure Augen blinzeln zu lassen. Die Seele schaut weiterhin durch diese Augen. Die Seele hat Augen erhalten, um zu sehen. Aber ich brauche meine Zunge gar nicht. Ich sitze bloß hier, aber es liegt keine Wohltat darin, sich einfach nur so hinzusetzen. Es liegt Wohltat darin, sich an den Vater zu erinnern. Solange ihr kein Yoga mit der Allmächtigen Autorität habt, kann es keinerlei Wohltat geben. Yoga wird Feuer genannt. Dies nennt man auch ein Schlachtfeld. Es ist ein Schlachtfeld, um Maya zu besiegen. Eure Lebensspanne wird sich durch Yoga verlängern. Eure Sünden werden abgetrennt und es

gibt auch großes Glück. Wenn ihr euch an Baba erinnert, dann werdet ihr zu Baba gehen. Alles ist das Drama, aber Baba erklärt euch alles. Erinnert euch weiterhin an den Vater, aber verrichtet auch Dienst, denn ihr seid keine Hatha Yogis. Ihr habt Organe erhalten, um zu arbeiten. Ihr wisst, dass Seelen zuerst satopradhan sind. Dann gehen sie durch die Stufen von sato, rajo und tamo. Jetzt sind alle von Anfang an tamopradhan. Einige Seelen sind gut und daher werden ihre Namen gelobt, aber am Ende haben die Seelen weniger Kraft. Am Anfang hat eine Seele mehr Kraft. Der unbegrenzte Vater ist der Ozean der Liebe. Er zieht euch so sehr zu Sich an. Seht nur, wie attraktiv Lakshmi und Narayan sind. Niemand weiß, wer sie so lieblich gemacht hat. Jene, die anbetungswürdig waren, sind jetzt Anbeter geworden. Sogar eure Mama und euer Baba haben das nicht gewusst. Weil sie es jetzt wissen, sind sie aufgewacht: Oho! Wir sind dieselben Gottheiten. Gott ist hier und erweckt euch. Er zeigt euch die Methode, mit der ihr Maya besiegen könnt. Aber es gibt keine anderen Waffen usw. Die Menschen wissen nicht, was Maya ist. Sie sind vollkommen ohne Verstand.

Erst wenn sie Wesen mit einem versteinerten Intellekt geworden sind, kommt der Vater kommen und verwandelt sie in Menschen mit einem göttlichen Intellekt. Lakshmi und Narayan sind die am meisten geliebten Menschen. Jetzt sind alle tamopradhan und weil sie Gott nicht kennen, erinnern sie sich weiterhin an Kiesel und Steine. Sie kennen nicht einmal Brahma, Vishnu und Shankar, die Bewohner der Subtilen Region. Lakshmi und Narayan werden als Menschen mit göttlichen Tugenden bezeichnet. Krishna hatte zu Beginn des Goldenen Zeitalters göttliche Tugenden. Alle lieben Krishna so sehr und sie schaukeln ihn auch in einer Wiege. Wenn Krishna später im Kupfernen Zeitalter gekommen wäre, dann würden sie Rama schaukeln, aber ihn schaukeln niemals auf diese Weise. Ihr wisst, dass eine Seele einen Körper ablegt und in einen anderen Körper geht. Das dauert nicht lange. Die Seele bewegt sich am schnellsten von allem. Es dauert nicht einmal eine Sekunde. Nichts ist schneller als diese spirituelle Rakete. Aber all dies sind physische Dinge. „Du bist der Ozean der Liebe“. Dies ist das Lob des Einen. Er hat ganz bestimmt etwas getan und deshalb wird Er gelobt. Ihr Kinder wisst jetzt, dass Shiv Baba in erster Linie der Ozean der Liebe ist und es ist das Wunder von Babas Liebe. Er unterrichtet euch und lässt euch wie Lakshmi und Narayan werden. Er ist zu so einem Ausmaß der Ozean der Liebe. So viele Menschen gehen, um die Abbilder von Lakshmi und Narayan zu sehen. Wenn die Leute nach Shrinath-dwara gehen, um einen Blick zu erhaschen, gibt es dort solche Massen, dass sie manchmal sogar geschlagen werden. Baba sagt: Ich mache euch Kinder so süß und lieblich wie Ich es bin. Auch ihr wart Gottheiten. Man sagt: „Hum so, so hum.“ (So wie ich war, werde ich wieder werden.) Richtig heißt es: „So hum, hum so.“ Wir waren Babas Kinder, wurden dann Gottheiten und dann Krieger. Aber es stimmt nicht, dass eine Seele die Höchste Seele ist oder dass die Höchste Seele die Seele ist. Wir Seelen wurden anbetungswürdige Gottheiten und dann wurden wir 84 Mal wiedergeboren. Wir waren Gottheiten, haben dann zwei Grade verloren und wurden Krieger. Dann nahmen unsere Grade um zwei weitere ab und wir wurden Kaufleute. Das nennt man Selbstrealisation. Diesen Kreislauf zu drehen, dauert nur eine Sekunde. Habt die Begeisterung, dass ihr jetzt die Kinder Gottes geworden seid. Man erinnert sich daran: „Wenn ihr etwas über übersinnliche Freude wissen wollt, fragt die Gops und Gopis des Gopi Vallabh.“ Wir sind jetzt wieder einmal gekommen, um zu Baba zu hören. Dann werden wir wieder einmal Gottheiten. Gestern waren wir in der Nacht und heute ist es Tag. Man erinnert sich: „Wenn der Satguru die Salbe des Wissens aufträgt, wird die Dunkelheit der Unwissenheit vertrieben.“ Wir waren vollkommen tamopradhan. Was macht der Vater jetzt aus uns? Er erhält uns mit so viel Interesse. Baba nimmt auch so viele Beleidigungen auf sich, aber er versteht, dass auch das zum Drama gehört. Es ist nichts Neues. Auf einem Schlachtfeld müsst ihr euch ganz sicher einsetzen. Es ist nicht so, dass ihr ein Königreich erhaltet, ohne euch anzustrengen.

Studenten werden nicht sagen: „Lehrer, segne mich!“ Um eine gute Zensur zu bekommen, muss man sich bemühen. Dies ist ein Göttliches College. Gott spricht: Ich mache euch Kinder zu Königen der Könige. Niemand sonst kann die Bedeutung davon verstehen. Der Unbegrenzte Vater macht euch Kinder zu Meistern der Welt. Die Hauptstadt ist Delhi an den Ufern des Jamuna. Die Hauptstadt ist durch viele Hände gegangen und jetzt besteht Delhi nur noch aus Kieseln und Steinen. In Zukunft wird die Stadt aus Gold sein. Aber es ist nicht so, dass das goldene Dwaraka untergegangen und dann wieder hervorgekommen ist. Es gibt kein anderes Lanka (Ravans Insel). Zu dieser Zeit ist die ganze Welt Lanka. Ravans Königreich geht jetzt noch weiter. Alle Bräute sitzen in der Hütte des Leides. Dort gibt es die Hütte, die frei von Leid ist. Hier gibt es bei jedem Schritt sehr viel Leid. Baba kommt und macht euch sehr lieblich. Er sagt: Süßeste Kinder, fügt nie jemandem Leid zu. Nur der Eine Vater ist der Spender von Frieden und Glück. Er kommt und gibt euch die Erbschaft von Frieden und Glück und daher solltet ihr Shrimat befolgen. Wann immer ihr freie Zeit habt, erinnert euch an den Vater. Ihr braucht die Kraft der Reinheit, durch die ihr einen Körper erhalten werdet, der frei von Krankheiten ist. Der uralte Yoga von Bharat wird sehr gelobt. Wenn es an der Zeit ist, kommt der Vater persönlich und gibt euch Wissen. Menschen können kein Wissen geben. Viele Sannyasis gehen ins Ausland und sagen, dass sie gekommen seien, um den uralten Yoga Bharats zu lehren. Aber niemand von ihnen unterrichtet Raja Yoga. Auch das ist im Drama festgelegt. Es ist der uralte Raja Yoga Bharats. Der Vater sagt: Ich komme im Übergangszeitalter des Kreislaufs. Die Menschen haben das Wort „Übergang“ entfernt und gesagt, dass Er in jedem Zeitalter komme. Der Vater erklärt: Wenn der Übergang vom Goldenen ins Silberne Zeitalter stattfindet, nehmen die Grade um zwei Grade ab. Im Eisernen Zeitalter sind die Grade völlig beendet. Ihr geht durch diese Clans der Gottheiten, der Krieger usw... Ihr Kinder versteht genau, dass all dies ein Spiel ist. Das Spiel von Sieg und Niederlage beruht auf Bharat. Maya besiegt euch und der Vater kommt und befähigt euch, Sieg zu erlangen. Niemand erklärt, dass es Maya war, die euch friedlos gemacht hat. Baba sagt: Ihr habt jetzt eure Halskette des Friedens verloren.

Ich lasse euch jetzt die gleiche Halskette des Friedens tragen, durch die ihr immer friedvoll werdet. Das Rad der Selbsterkenntnis sollte sich auch in euch drehen. Äußerlich werdet ihr Könige und Königinnen, indem ihr das Muschelhorn blast. Sonst braucht ihr nichts zu tun. Es ist sehr leicht. Ihr habt die Erkenntnis des Vaters erhalten. Unser Baba ist der Schöpfer des Himmels. Wir waren wirklich die Meister des Himmels. Baba ist jetzt wieder einmal gekommen, um uns zu Meistern des Himmels zu machen. „Baba, ich gehöre jetzt zu Dir und zu niemandem sonst.“ Weil Krishnas Name in die Gita eingefügt wurde, sagen sie: „Mein ist ein Ghirdal Gopal und sonst niemand.“ Sie glauben, dass Krishna Gott sei und dass alle eins seien. Weil sie Gott nicht kennen, sind sie Atheisten geworden. Ihr seid jetzt Theisten, weil ihr den Vater kennt. Zur Zeit der Zerstörung haben diese Leute einen lieblosen Intellekt. „Nicht liebender Intellekt“ bedeutet, sie lieben Gott nicht. Der Vater ist der Ozean der Liebe, der Ozean des Friedens und der Ozean des Glücks. Er wird sehr viel gelobt. Es ist nicht so, dass Brahma, Vishnu und Shankar Götter sind und dass Narayan und Rama auch Gott sind! Einerseits sagen sie, dass Gott jenseits von Name und Form sei und auf der anderen Seite, dass Er in Kieseln und Steinen sei. Da ihr den Vater kennt, setzt ihr euch jetzt dafür ein, eure volle Erbschaft in Anspruch zu nehmen. Shiv Baba lässt all diese Gebäude usw. für euch Kinder bauen, damit ihr Kinder hier studieren könnt. Wenn eure Reise endet und ihr euch eurem Ziel nähert, werdet ihr verstehen, dass ihr fast zu Hause angekommen seid. Seid darum sehr glücklich. Baba wird euch mit Visionen unterhalten, weil es dann Aufruhr geben wird. In solch einer Zeit möchtet ihr mit dem Vater zusammen bleiben. Es wird dann sehr leicht sein, Visionen zu haben. Während ihr im Yoga sitzt, werdet ihr ständig viele, viele Visionen haben. Ihr werdet vor Freude tanzen. Aber alle anderen werden ihre Körper ablegen und nach Hause

zurückkehren. Es gibt grundloses, unnötiges Blutvergießen. Gegen euch wird niemand kämpfen. Ihr werdet alles als losgelöste Beobachter betrachten, aber es ist auch Mut erforderlich. Schwache können nicht hier bleiben. Je mehr Leid es in der Welt gibt, desto mehr Glück wird Baba euch geben, um euch zu unterhalten. Während ihr hier sitzt, werden euch viele Visionen gegeben werden. Es gibt so viele Kinder und daher ist Shiv Babas Schatzhaus ganz sicher überfließend. Alles geschieht durch die Kinder. Jemand hat vielleicht sieben Kinder, aber von denen sind einige reich und andere arm. Trotzdem sind sie immer noch die Kinder. Jener ist der Senior Vater. Dies ist ein unbegrenztes Zuhause. Dieser ist die Mutter und der Vater und dann ist Jagadamba zum Instrument gemacht worden, um sich um euch Kinder zu kümmern. Kumari Mama ist mit den Kräften von Wissen und Yoga angefüllt. Auch Baba bleibt im Yoga. Die Murli wird gesprochen. Ihr denkt doch nicht, dass es nur Shiv Baba ist, der die Murli spricht, oder? Ist diese Seele unwissend? Ihr mögt denken, dass dieser unwissend sei und dass Shiv Baba allein die Murli spricht. Dann ist es gut, sich an Ihn zu erinnern. Denkt immer, dass Shiv Baba in Brahma Baba kommt und euch unterrichtet. Der Vater sagt: Wenn ihr euch an Mich erinnert, werdet ihr immer in Sicherheit bleiben. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Dreht weiterhin das Rad der Selbsterkenntnis im Bewusstsein von „Hum so, so hum“ und behaltet eure spirituelle Begeisterung bei. Werdet extrem süß und extrem lieblich, genau wie der Vater.

2. Um stets in Sicherheit zu bleiben, erinnert euch nur an den einen Vater. Sitzt nicht nur im Frieden da. Erinnert euch an den Vater, die Allmächtige Autorität, und nehmt auch Kraft von Ihm auf.

Segen: Möget ihr Weltwohltäter sein, welche mit ihren reinen und kraftvollen Gefühlen die Welt verwandeln.

Ihr Kinder habt in eurem Geist stets die guten Wünsche, Wohltat für alle herbeizuführen, auf dass jede Seele glücklich und angefüllt werden möge mit allen Errungenschaften für alle Leben. Die Frucht eurer reinen und kraftvollen Gefühle verwandelt die Seelen der Welt. Im Verlauf eurer Fortschritte werden die Elemente ebenfalls transformiert, weil ihr erhabenen Seelen des Übergangszeitalters gemäß dem Drama die Segen erhalten habt, eine sofortige Frucht zu erhalten. Deshalb erhalten alle Seelen, die mit euch in Beziehung und Kontakt kommen, in diesen Momenten die Erfahrung der Früchte des Friedens und der Liebe.

Slogan: Trefft eure Entschlüsse, während ihr stabil in der Trikaladarshi-Stufe seid, und ihr werdet in allem, was ihr tut, Erfolg erlangen.

***** O M S H A N T I *****